



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Ermittlungserfolg durch Beamte des Polizeireviers Anhalt-Bitterfeld 39-jähriger Mann nach Diebstahl im besonders schweren Fall in Haft (Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und Polizeiinspektion Dessau-Roßlau führen derzeit Ermittlungen gegen einen 39-jährigen Mann, der im Verdacht steht, mehrere Diebstahlshandlungen in der Nacht vom 12. zum 13. September 2025 begangen zu haben.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand soll der Beschuldigte zunächst in der Otto-Schmidt-Straße in Bitterfeld-**Wolfen** die Seitenscheibe eines PKW Mercedes eingeschlagen und einen Rucksack mit persönlichen Papieren sowie den Wohnungsschlüsseln des Besitzers gestohlen haben. Nur wenig später habe er sich damit Zugang zur betroffenen Wohnung verschafft und sämtliche Räumlichkeiten durchsucht. In der weiteren Folge soll er u. a. Computertechnik, waffenrechtlich relevante Gegenstände sowie Parfümflakons im Wert von etwa 2.000 Euro entwendet haben. Im Zuge intensiver Ermittlungen gelang es den Beamten, den Tatverdächtigen noch in derselben Nacht zu identifizieren. Im Rahmen einer staatsanwaltschaftlich angeordneten Durchsuchung konnte im Kellerbereich seines Wohnhauses ein Großteil des zuvor gestohlenen Diebesgutes aufgefunden und sichergestellt werden. Zudem stießen die Kriminalisten in seiner Wohnung auf eine Vielzahl an elektronischen Geräten, u. a. Smartphones und Spielkonsolen, die aus anderen Diebstahlshandlungen stammen könnten. Die Ermittlungen hierzu dauern noch an.

Gegen den 39-jährigen Beschuldigten, der in seiner Wohnung durch die Polizei vorläufig festgenommen wurde, ist am 14.09.2025 durch den Ermittlungsrichter Haftbefehl erlassen worden. Der Beschuldigte wurde daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt überführt.

Alexandra Jirschik
Pressesprecherin
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Doreen Wendland
Pressesprecherin
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau